

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Wörtenvereins werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.

Neumünster-Zürich, den 1. Juli 1875.

[25410.] P. P.

Durch Gegenwärtiges beehren wir uns Ihnen mitzutheilen, daß wir am heutigen Tage mit unserer, unter der Firma

Artistisch-topographischer Verlag
von C. G. Wengg & Sohn

am hiesigen Orte bestehenden Verlagshandlung ein Sortimentgeschäft verbunden haben.

Vorzugsweise gedenken wir uns für den Absatz hervorragender Karten- und Prachtwerke, sowie für bessere deutsche Zeitschriften und Journale zu verwenden. Da wir die ganze Schweiz regelmäßig bereisen lassen, dürften unsere Bemühungen von einem um so günstigeren Erfolg begleitet sein, wenn die betr. Herren Verleger unserm neuen Unternehmen eine wohlwollende Berücksichtigung angedeihen ließen.

Unverlangte Zusendungen sind uns nicht erwünscht, hingegen bitten wir, Circulare, Wahlzettel und Prospekte regelmäßig durch Herrn Hermann Dege in Leipzig an uns gelangen zu lassen. Derselbe hat die Besorgung unserer Commission übernommen und wird von uns stets hinreichend mit Cassa versehen sein, um fest Verlangtes bei Creditverweigerung baar einlösen zu können.

Hochachtungsvoll zeichnen

C. G. Wengg & Sohn,
Artist.-topogr. Verlag.

[25411.] Wehlau, den 5. Juli 1875.

P. P.

Nachdem ergeb. Unterzeichneter neben seiner bereits 1865 begründeten Papierhandlung nebst Leihbibliothek und Buchbinderei auch recht bedeutende buchhändlerische Verbindungen angeknüpft, hat es sich nunmehr als nothwendig herausgestellt, mit dem Gesamtbuchhandel in directen und regelmäßigen Verkehr zu treten, zumal hierorts noch keine Buchhandlung besteht.

Ich bitte hiernach die löbl. Verlagshandlungen um gef. Einsendung der Verlagskataloge, Circulare, Wahlzettel, Placate etc. Meinen Bedarf werde jedoch vorerst selbst wählen und zum meist nur gegen baar entnehmen.

Herr Friedrich Schneider in Leipzig hat meine Commission gütigst übernommen und wird jederzeit in den Stand gesetzt sein, meine Bestellzettel zu honoriren.

Hochachtungsvoll

Hermann Warf.

[25412.] Vom 1. Juli ab gab ich Stuttgart als Commissionsplatz auf und verkehre nur noch über Leipzig.

Reg., 1. Juli 1875.

Deutsche Buchhandlung.

Commissionswechsel.

[25413.] Die Commission für

Herrn Herm. Marggraf in Eckartsberga besorge ich von heute ab.

Leipzig, 6. Juli 1875.

R. Streller.

[25414.] Von heute ab besorge ich die Commissionen nachstehender Firmen:

B. Angerstein in Wernigerode.

P. Clauss in Leissnig.

F. Euler in Mainz.

C. Feist in Einbeck.

Andr. Heller in Badingen.

O. Henning in Greiz.

Osw. Hering in Mittweida.

C. Himpel in Eilenburg.

Ed. Hobusch in Waldenburg.

Fr. Jungnickel in Freiberg.

Dr. Klemich's Selbstverlag in Dresden.

Fr. Klinghammer in Lausigk.

Ed. Lehmsiedt in Weissenfels.

Thilo Schreck in Eilenburg.

E. F. Struve in Grimma.

Ad. Thallwitz in Taucha.

E. Walter in Frankenhausen.

Leipzig, 1. Juli 1875.

Ed. Wartig.

Verkaufsanträge.

[25415.] Eine solide Buch- und Kunsthandlung in einer industriereichen, hübsch gelegenen mittleren Stadt Süddeutschlands ist wegen Todesfalls unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. — Einem strebsamen Collegen ist hier eine schöne Zukunft geboten. — Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit.

Stuttgart, 28. Juni 1875.

Carl Gilberts.

[25416.] Eine Buchhandlung mit Nebenbranchen in Bayern (Unterfranken) mit einem Jahresumsatz von 11,000 fl. ist sammt Vorräthen um 6000 fl. gegen baar sofort zu verkaufen. Werth des festen Lagers an Büchern, Schreibmaterialien und Bildern sammt Leihbibliothek und Inventar 5400 fl. Da der Verkäufer gezwungen ist, so schnell als möglich in seine Heimath zu übersiedeln, so stellt er diesen billigen Preis. Franco-Offerten sub Z. 1189. befördert die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse in Nürnberg.

[25417.] In einer Kreisstadt Vorpommerns mit circa 10,000 Einwohnern, Garnison (1 Regiment Cavallerie), Gymnasium, höherer Mädchenschule, Stadtschule, Kreisgericht, reicher Landschaft ist ein solides, gut rentirendes und ohne Concurrenz am Orte sich befindendes Sortimentgeschäft mit Leihbibliothek, Papier- und Schreibmaterialienhandlung wegen hohen Alters und Kränklichkeit des Besitzers unter sehr günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. — Umsatz ca. 21,000 M., welcher, wenn es von jungen Kräften mit Umsicht betrieben wird, mit Leichtigkeit bedeutend erhöht werden kann. — Auch kann das Wohnhaus, worin das Geschäft befindlich, mit übernommen werden. Anfragen von zahlungsfähigen Selbstkäufern befördert unter F. D. 67. Herr R. F. Köhler in Leipzig.

[25418.] In einem gewerbereichen, sehr schön gelegenen Städtchen Bayerns (Unterfranken) mit 5000 Einwohnern, dem Sitze mehrerer Behörden,

einer Latein-, Präparanden- und höheren Mädchenschule, sehr guter Umgebung ist eine Buchhandlung, verbunden mit Leihbibliothek, Schreibmaterialien- und bedeutendem Bildergeschäft, das noch einer sehr großen Ausdehnung fähig ist, sofort zu verkaufen. Werth des festen Lagers incl. Leihbibliothek und Inventar ca. 5300 fl. Jahresumsatz 11,000 fl. Kaufpreis 6700 fl. Näheres unter Chiffre N. W. 8360a. durch die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Nürnberg.

Kaufgesuche.

[25419.] Ein tüchtiger, erfahrener Buchhändler, welcher seit über acht Jahren mit bestem Erfolge ein eigenes Geschäft leitete, sucht nach Veräußerung desselben eine lebhafte Sortimentshandlung in einer mittleren oder größeren deutschen Stadt käuflich zu erwerben, oder sich bei einer solchen als Gesellschafter zu betheiligen.

Suchender ist gewöhnt, nach soliden Grundlagen zu arbeiten, und im Stande, über seine Persönlichkeit die günstigsten Empfehlungen beizubringen.

Offerten unter C. H. # 3. befördert die Exped. d. Bl. Discreteste Behandlung der Anträge wird ausdrücklich zugesichert.

Theilhabergesuche.

[25420.] Für ein lebhaftes österreichisches Sortimentgeschäft, das mit allen Verlegern in offener Rechnung steht und einen Umsatz von ca. 26,000 Gulden hat, suche ich einen Associé mit 15,000 Mark, von denen vielleicht 5000 Mark anzuzahlen wären; der Rest könnte gegen genügende Sicherheit längere Zeit stehen bleiben.

Ernst Heitmann in Leipzig.

Fertige Bücher u. s. w.

[25421.] Soeben erschien in meinem Verlage und bitte ich, bei Aussicht auf Absatz zu verlangen:

Lehrbuch

für

den Unterricht

im praktischen Rechnen und in der Arithmetik

für

Gymnasien, Real- und Handelsschulen und die mathematischen Vorklassen technischer Anstalten

von

Friedrich Wilhelm Vooff,

Herzogl. Sächs. Schulrath.

Dritte mehrfach erweiterte Auflage.

gr. 8. Brosch. Preis 3 M. 60 Pf. ord., 2 M. 70 Pf. netto, 2 M. 40 Pf. baar.

Freiexempl. 13/12 in Rechnung mit 25 %, 7/6 baar mit 33 1/3 %.

Gotha, Juli 1875.

Carl Glaeser.